

Der Gemeindebrief

für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden
der Pfarreien Gollhofen und Lipprichhausen



Lipprichhausen



Gollhofen



Gollachostheim



Pfahlenheim

Ausgabe April - Mai 2021

Andacht

Liebe Schwestern und Brüder,

wir feiern Passionszeit, Karwoche und Ostern. Ich denke zurück an die Zeit vor einem Jahr: Wir durften keine Gottesdienste feiern, Angst und Unsicherheit lag über vielem. Es war ein ruhiges – zu ruhiges – und doch sehr eindrückliches Osterfest.

Ein Jahr ist seither vergangen. Manches hat sich verändert, manche Einschränkungen sind geblieben. Wir dürfen wieder Gottesdienst feiern, wenn auch in eingeschränkter Form. Langsam werden die ersten Kinder wieder zur Taufe angemeldet, wagen es die Brautpaare, Einladungen zu ihrer Hochzeit zu verschicken. Unsere Konfirmanden und ihre Familien freuen sich darauf, endlich Konfirmation zu feiern.

Und wir alle leben auf Ostern hin. Mit dem Frühling erwacht die Schöpfung, erwachen viele aus der Erschöpfung der dunklen Zeit. Das Leben bricht sich Bahn.

Ostern: das Fest des Lichtes, der Auferstehung, des neuen Lebens.

„Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“

So sagt es Jesus seinen Jüngern im Johannesevangelium.

Er verkündet die Botschaft des Lebens, der Hoffnung, der Auferstehung.

Leben ist so viel mehr als das schlichte Überstehen des Alltags. Gott verheißt uns Leben in Fülle. Das heißt: keine Durststrecke wird ewig dauern, keine Wüstenwanderung ist ohne Ziel. Keiner von uns ist allein – auch wenn es sich manchmal so anfühlt.

Gott hat uns hineingestellt in eine Gemeinschaft. Miteinander, in der Familie, in der Gemeinde, im Freundeskreis teilen wir die Höhen und Tiefen des Lebens. Der Abstand, den wir zur Zeit halten müssen, ist nicht gottgegeben. So, liebe Schwestern und Brüder, wird es nicht immer bleiben!

Gott kennt unsere Sehnsucht, unsere Träume und Wünsche: nach der Unbeschwertheit einer Umarmung, nach rauschenden Festen an den großen Tagen des Lebens, nach Gemeinschaft und Trost in Trauer und Not.

„Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“

Dieses Leben ist uns verheißen, gerade an Ostern. Jeder von uns kann Zeichen der Hoffnung und des Lebens setzen – gerade jetzt. Denn das ist die Hoffnung, die uns trägt, heute und in Ewigkeit:

„Ich lebe, und ihr sollt auch leben!“

Bleiben Sie gesegnet und behütet,

Ihre Pfarrerin Lilli Göring

Kirchliches Leben in der Corona-Pandemie

Die Kirchen wurden am 23.3. von der Staatsregierung gebeten, zu Ostern verstärkt auf Angebote ohne Präsenz zu setzen. Hintergrund ist die weitere Ausbreitung der „britischen“ Variante des Coronavirus. Folgendes haben wir vorbereitet:

Für alle, die zu Hause mit Kerze, Bibel und Gesangbuch einen **Lesegottesdienst** feiern möchten, liegt in der Mitte des Gemeindebriefs ein Faltblatt bei, in dem Pfarrerehepaar Keller aus Wallmersbach für Gründonnerstag, Karfreitag, Ostersonntag und Ostermontag kleine Lesepredigten vorbereitet hat.

Außerdem gibt es mehrere **digitale Angebote aus unserer Region**. Eine Übersicht finden Sie auf der letzten Seite.

Die geplanten **Gottesdienste in den Kirchen** finden statt, jedenfalls wenn sich die Infektionslage vor Ort nicht noch weiter verschärft oder Verbote ausgesprochen werden. Sollte es noch zu Änderungen kommen, werden diese durch Aushang und auf der Internetseite bekannt gegeben.

Als Vorsichtsmaßnahme wird in den engeren Kirchen von Gollachostheim, Lipprichhausen und Pfahlenheim **kein Abendmahl** gefeiert. Dort wird außerdem für Karfreitag und Ostern eine

Anmeldung erbeten. Bitte verwenden Sie die in diesen Orten beiliegenden Anmeldezettel oder rufen Sie bei Frau Paulus (Tel. 09848/557) oder Frau Weigand (Tel. 09848/331) an.

Auch für die Freiluft-Gottesdienste an **Himmelfahrt und Pfingsten** in Pfahlenheim werden wir ein Anmeldeverfahren durchführen, vor allem um besser planen zu können, wie viel Platz für Sitzgelegenheiten benötigt wird. Selbstverständlich sind zu allen Gottesdiensten auch **Besucher aus den Nachbarorten** eingeladen.

Unverändert gelten im Gottesdienst FFP-2-Maskenpflicht, kein Gemeindegesang, 1,5 m Mindestabstand und die **Höchstteilnehmerzahlen**: 45 Personen in Gollhofen, jeweils 20 Personen in Gollachostheim und in Pfahlenheim, 18 Personen in Lipprichhausen. Dabei dürfen Ehepaare und Personen aus einem Hausstand nebeneinander sitzen und werden nicht doppelt gezählt.

Auch bei **Beerdigungen** gilt eine Höchstteilnehmerzahl, bis zum 15.3. lag diese strikt bei 25 Personen, nun können etwas höhere Zahlen festgelegt werden. Bitte rechnen Sie vorerst weiter damit, dass Sie nur nach Absprache mit der Trauerfamilie kommen dürfen.

Pfarrer Markus Göring

Gottesdienste in unseren Gemeinden

APRIL:



Christus ist Bild des
unsichtbaren Gottes, der **Erstgeborene**
der ganzen **Schöpfung**.

Monatsspruch
APRIL
2021

KOLOSSER 1,15

01.04.2021 **Gründonnerstag**

19:30 Uhr Gollhofen (Prädikant Breiter)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl

02.04.2021 **Karfreitag**

8.45Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schlumberger)
Gottesdienst mit Beichte, ohne Abendmahl
(Anmeldung bei Frau Paulus erforderlich, Tel. 557)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schlumberger)
Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl
(keine Anmeldung erforderlich)

15.30 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer/in Göring)
Gottesdienst mit Beichte, ohne Abendmahl
(Anmeldung bei Frau Weigand erforderlich, Tel. 331)
Kollekte: Diakonisches Werk im Dekanat Uffenheim

04.04.2021 **Ostersonntag**

5.00 Uhr Osternacht in Gollhofen
(Prädikant Breiter/Evang. Landjugend,
keine Anmeldung erforderlich)

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Schlumberger)
Festgottesdienst am Ostermorgen
(Anmeldung bei Frau Paulus erforderlich, Tel. 557)

10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Schlumberger)
Ostergottesdienst mit Abendmahl
(Anmeldung bei Herrn Schneider erforderlich, Tel. 559)
Kollekte: Kirchenpartnerschaft Bayern-Ungarn

Gottesdienste in unseren Gemeinden

05.04.2021 Ostermontag

8.45 Uhr Pfahlenheim (Prädikant Breiter)
(Anmeldung bei Frau Weigand erforderlich, Tel. 331)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer/in Göring)
mit Gedenken an die Zerstörung Gollhofens am 6.4.45
Kollekte: Eigene Gemeinde/Kirche

11.04.2021 Quasimodogeniti (Weißer Sonntag)

8.45 Uhr Gollachostheim (Prädikant Breiter)

10.00 Uhr Auernhofen (Prädikant Breiter)
Kollekte: Eigene Gemeinde / Kirche

18.04.2021 Misericordias Domini (Hirtensonntag)

Die für diesen Sonntag geplante Konfirmation der Gruppe von Pfarrer Blum wurde auf den 11. Juli verschoben.

8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Blum)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Blum)
Kollekte: Weitergabe der Bibel

25.04.2021 Jubilate

Die für diesen Sonntag geplante Konfirmation der Gruppe von Pfarrerin Gerschütz wurde auf den 18. Juli verschoben.

8.45 Uhr Lipprichhausen (Pfarrerin Gerschütz)

10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrerin Gerschütz)
Kollekte: Evang. Jugendarbeit in Bayern



*QR-Code mit Link zum **digitalen Terminkalender** der Pfarreien Gollhofen, Lipprichhausen und Simmershofen, noch besser dargestellt in der App „Evangelische Termine“ für iOS / Android.*

Gottesdienste in unseren Gemeinden

MAI:



Öffne **deinen Mund**

für den Stummen, für das **Recht**
aller Schwachen!

Monatsspruch
MAI
2021

SPRÜCHE 31,8

02.05.2021 Kantate

- 8.45 Uhr Gollachostheim (Lektorin Veit)
10.00 Uhr Pfahlenheim (Lektorin Veit)
Kollekte: Kirchenmusik in Bayern
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

09.05.2021 Rogate (Muttertag)

- 8.45 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Kern)
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Kern)
Kollekte: Eigene Gemeinde
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

13.05.2021 Christi Himmelfahrt

- 10.00 Uhr Kurpark Pfahlenheim (Prädikant Schenk)
Gottesdienst im Grünen für die ganze Pfarrei
*(Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bei
Frau Weigand erbeten, Tel. 331, Anmeldezettel werden
rechtzeitig verteilt.)*
Kollekte: Eigene Gemeinde

14.05.2021 Hagelfeiertag: Gebet um Bewahrung und Ernte

- 8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Göring)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Göring)
Kollekte: Eigene Gemeinde/Kirche

Gottesdienste in unseren Gemeinden

16.05.2021 Exaudi

- 8.45 Uhr Adelhofen (Pfarrer Gerschütz)
10.00 Uhr Auernhofen (Pfarrer Gerschütz)
10.00 Uhr Kindergottesdienst in Gollhofen

23.05.2021 Pfingstsonntag

- 8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Blum)
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Blum)
Kollekte: Ökumenische Arbeit in Bayern

24.05.2021 Pfingstmontag

- 8.45 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schlumberger)
10.00 Uhr Pfahlenheim (Pfarrer Schlumberger)
Gottesdienst im Grünen für die ganze Pfarrei
(Zur besseren Planung ist eine Anmeldung bei Frau Weigand erbeten, Tel. 331, Anmeldezettel werden rechtzeitig verteilt.)
Kollekte: Eigene Gemeinde

30.05.2021 Trinitatis

- 8.45 Uhr Auernhofen (Pfarrer Schick)
10.00 Uhr Gollhofen (Pfarrer Schick)
Kollekte: Diakonisches Werk Bayern

JUNI:

06.06.2021 1. Sonntag nach Trinitatis

- 8.45 Uhr Gollachostheim (Pfarrer Blum)
10.00 Uhr Lipprichhausen (Pfarrer Blum)
Kollekte: Eigene Gemeinde

KiGo Gollachostheim / Pfahlenheim

KiGo-Brief seit dem neuen Kirchenjahr in Gollachostheim

Es ist eine Freude die Rückmeldungen der Eltern zu lesen oder zu sehen. Der monatliche KiGo-Brief kommt gut bei Kindern und Eltern an. Auch wenn das Hygienekonzept alle Voraussetzungen erfüllt und wir uns einen persönlichen Kontakt wünschen, ist der Kindergottesdienst leider bei diesen Corona-Zahlen noch nicht als Präsenzveranstaltungen möglich. So wird der monatliche KiGo-Brief auch weiterhin an alle Kinder in der Kirchengemeinde Gollachostheim verteilt. Das Team dankt allen Sponsoren und der Kirchengemeinde für die Unterstützung und freut sich Ostern in den Mittelpunkt des neuen Briefes zu stellen.

Das KiGo-Team Lisa, Steffi und Karin

KiGo-Rätselweg in Pfahlenheim (*Bilder in der Heftmitte*)

Gegen Ende der Faschingsferien für 2 Wochen gab es für die Kinder eine kleine Abwechslung vom Corona-Alltag: den Rätselweg in Lipprichhausen entlang von einlaminieren Fröschen und einer Schatzkarte mit jeweils neuen Kreuzchen, deren Orte mit Rätseln und Aufgaben zu finden und zu lösen waren.

Es ging hauptsächlich um die Farbe Grün, angefangen von Grün als Farbe der Hoffnung bis hin zur Frage, woher der Gründonnerstag seinen Namen hat.

Start und Ziel nach sechs Stationen waren an der evangelischen Kirche in Lipprichhausen versteckt und wurden schließlich auch von den teilnehmenden Familien gefunden, welche mit einer kleinen Schatztüte fröhlich nach Hause zogen.

Vorbereitet vom zur Zeit minimierten KiGo-Team, Karin Paulus und Esther Habermann, welche gerne für weitere Aktionen Mitarbeiter/innen aufnehmen. Angedacht sind ein KiGo zum Weltgebetstag und im Sommer wieder ein GoDi TO GO mit Stationen in/rund um die Pfahlenheimer Kirche.

Esther Habermann

Kindergottesdienst Gollhofen

Hallo Kinder!

Schaut mal her Kinder, ich habe gerade ein kleines Heft gefunden. Ich lese euch mal vor, was da draufsteht:

„O – OS – OST – OSTE – OSTER – OSTERN“

Ostern! Oh ja, Ostern ist ja schon bald... da muss ich euch unbedingt treffen, ich brauch nämlich dringend eure Hilfe – weil ich noch etwas gefunden habe: eine geheimnisvolle SCHATZKARTE!

Und allein schaff ich es einfach nicht, das Rätsel auf der Karte zu lösen. Also, mein Vorschlag: wir treffen uns alle am Ostersonntag in der KiGo-WhatsApp-Gruppe, ich schicke euch dort ein Video und gemeinsam gehen wir dann auf Schatzsuche ... ihr könnt jetzt schon gespannt sein auf eine abenteuerliche Oster-Reise, lasst euch überraschen,



*Eure Freundin Lucy
mit dem KiGo-Team Gollhofen*

Termine Kindergottesdienst Gollhofen:

Sonntag, 02.05., 10:00 Uhr

Muttertag, 09.05., 10:00 Uhr

Sonntag, 16.05., 10:00 Uhr

Veranstaltungsort und Änderungen geben wir in unserer KiGo-WhatsApp-Gruppe bekannt. Wer dieser Gruppe neu beitreten möchte, der meldet sich bitte unter Tel. 09339 / 1283 bei Margot Meixner.

Kindergarten St. Johannis Gollhofen

Ein Jahr Corona – und jetzt?

Es ist kaum zu glauben, aber die Pandemie begleitet uns nun schon seit einem Jahr und bestimmt unseren Alltag. Doch was heißt das für uns und die Kinder hier im Kindergarten in Gollhofen? Wir wollen den Kindern das Gefühl von Alltag geben. Doch die ständig wechselnden Vorgaben von Seiten des Staatsministeriums und des Landratsamtes machen es uns nicht leicht. Nach jeder Regierungssitzung kommen ein neu überarbeiteter Rahmenhygieneplan und das Infektionsschutzgesetz wird angepasst. Beides muss dann wieder den Gegebenheiten vor Ort angepasst werden. Dazu kommt noch die tägliche Meldung der Kinderzahlen an die zuständige Behörde und natürlich immer der bange Blick auf die aktuelle 7-Tage-Inzidenz und die Meldungen dazu, die uns angeben, wie wir die nächsten Tage arbeiten dürfen. Heute Notbetrieb, drei Tage später wieder eingeschränkter Regelbetrieb. Von einem Normalbetrieb sind wir noch weit entfernt. Aktuell bilden die Vorschulkinder eine eigene Gruppe in der Turnhalle. So ist sichergestellt, dass sich in den festen Gruppen mit festem Personal nicht zu viele Kinder gleichzeitig aufhalten. Der Träger und der Kindergartenausschuss haben in Zusammenarbeit mit mir als Leitung ein sehr gutes und stimmiges Konzept ausgearbeitet, um so sicher zu stellen, dass der Schutz Aller im Vordergrund steht. Selbsttests für das Personal werden seit der Öffnung nach dem zweiten Lockdown vom Träger gestellt. Wir wünschen allen Familien auch weiterhin gesund durch die Pandemie zu kommen.

*Katja Zahner
und das Kindergarten-
Team*



Kindergarten St. Johannis Gollhofen

Zum Abschied ein Geschenk - an die Kinder

„Wenn ich wüsste, dass Morgen die Welt unterginge würde ich heute noch ein Apfelbäumchen pflanzen.“ (Martin Luther)

Da ich heute weiß, dass in den vergangenen Jahren die Kinder mit viel Freude Äpfel vom Baum pflückten und einfach essen konnten oder damit spielen konnten, der



Apfelbaum aber gefällt wurde um das Häuschen aufzustellen, deswegen habe ich zum Abschied ein neues Bäumchen gepflanzt.

So können in Zukunft

die Kinder wieder mit Spaß selbstbestimmt von diesem Baum Äpfel pflücken und genießen.

Ein großer Dank geht an die Kinder Noah, Evelyn und Finja sowie Herrn Hügelschäfer, die mir beim Pflanzen geholfen haben.



Monika Franzen

Kindergarten St. Johannis Gollhofen

Zum Abschied ein Geschenk - an Frau Franzen



Nachdem aufgrund der Corona-Pandemie bis heute keine offizielle Übergabe des Geschenkes an die ehemalige Kindergartenleitung Frau Monika Franzen übergeben werden konnte, hat sie sich von dem Geschenk nun vor Ort überzeugen können.

Das Probeliegen hat ihr, wie auf dem Foto zu sehen ist, gut gefallen.

Bis zum Frühjahr sollte es möglich sein, dass diese in Marktbreit aufgestellt wird.

Die Liege ist ein Geschenk des Elternbeirates des Kindergartens, der politischen Gemeinde Gollhofen, sowie der Kirchengemeinde Gollhofen für den engagierten Dienst im Kindergarten. Siehe hierzu auch das Grußwort zur Verabschiedung im Gemeindebrief Ausgabe Febr./März 2021.

Angefertigt wurde die Liege von der hiesigen Schreinerei Erwin Krafft.

Text und Bilder: Harald Trabert



Krabbelgruppe Gollhofen

Die **Gollhöfer Krabbelgruppentreffen** im Gemeindehaus können wegen der aktuellen Lage leider im Moment nicht stattfinden. Sobald dies, vielleicht auch auf dem Spielplatz und unter Berücksichtigung der geltenden Hygienebestimmungen wieder möglich ist, werden wir dies im Gemeindebrief wie auch über unsere WhatsApp bzw. Signal Gruppe kommunizieren. Bleibt alle gesund und munter.

Hoffentlich bis bald ... Die Krabbelgruppe Gollhofen

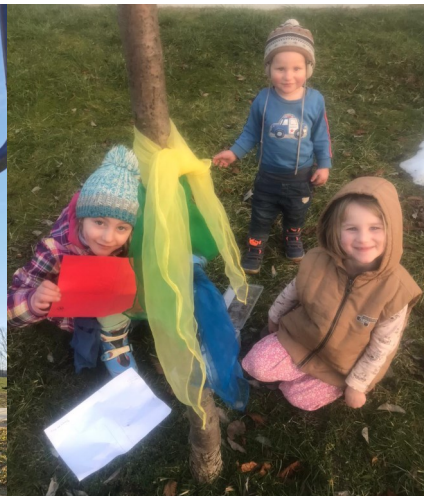
Pflanzaktion der Konfirmandenbäume

Der Obst-, und Gartenbauverein Gollhofen wird dieses Jahr die beiden Konfirmandenbäume der Jahrgänge 2020 und 2021 mit einer eigenen Abordnung im zeitigen Frühjahr unter den entsprechenden Corona-Maßnahmen pflanzen.

Die derzeitige Lage erlaubt es leider nicht, dass wir wie sonst gemeinsam die Bäume pflanzen mit anschließendem gemütlichem Beisammensein. Daher hoffen wir, dass wir das Gesellige im Sommer nachholen können. Hier planen wir dann mit den Konfirmanden zu ihren Bäumen zu wandern und dort mit ihnen ein Picknick zu machen. Der Termin wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.

Anne Englert, Vorsitzende des Obst- und Gartenbauvereins Gollhofen

Bilder vom KiGo-Stationenweg



*Bilder vom KiGo-Stationenweg,
Bericht auf siehe Seite 8.
Fotos: privat*

Nachlese zum Weltgebetstag in Gollhofen

Bedingt durch die Coronavorgaben fand der Weltgebetstagsgottesdienst heuer in der Kirche statt. Das Weltgebetstagsland war Vanuatu, gelegen im Südpazifik zwischen Australien und den Fidschiinseln. Das Thema hieß: „Worauf bauen wir?“ und die Gottesdienststornung wurde von Frauen aus Vanuatu erarbeitet.

Gemäß dem Motto des Weltgebetstags „Informiert beten – betend handeln“ gab es zunächst einen Informationsteil zum Land und den Menschen. Besonders beeindruckend ist die wunderbare Natur des Landes, auch als eines der letzten Paradiese auf der Erde bezeichnet. Aber der Klimawandel mit Zyklonen und Überschwemmungen hat schon verheerende Schäden angerichtet. Und dann ist da die schwierige Situation der Frauen. So gibt es keinerlei Gleichberechtigung, eher Unterordnung unter die Männer, viel Arbeit und Verantwortung für die Familie und Gewalterfahrungen.



Anschließend feierten wir den Gottesdienst anhand der vorliegenden Ordnung mit einigen Ergänzungen durch das Team. Die musikalische Begleitung der Lieder erfolgte in bewährter Weise durch Frau Christa Walter. Da die Gemeinde derzeit nicht singen darf, übernahm den Gesang der überwiegend neuen Lieder Herr Manfred Ruhl.

Weil eine Nachfeier nicht erlaubt ist, in der gemeinsam Leckerbissen aus Vanuatu gereicht worden wären, erhielten die GottesdienstbesucherInnen ein Mitgebsel, ein Tütchen mit Erdnüssen und einem Beutel Hibiskustee.

Wir haben 22 teilnehmende Personen gezählt. An Spenden für Vanuatu, besonders für die Frauen dort, wurden 154,- € gegeben. Vielen Dank an die bereitwilligen Spender und Spenderinnen.



Das ökumenische Team zur Vorbereitung und Durchführung bestand aus Irmgard Bauer, Christina Hügelschäfer, Uta Hümmer, Martina Weidt, Barbara Wittmann und Helga Wörrlein-Ruhl.

Von den GottesdienstbesucherInnen bekamen wir heuer besonders viel Lob. Die Musik und der Gesang wurden als wunderschön erlebt.

*Text: Helga Wörrlein-Ruhl
Bilder: WGT-Team*

Aus der Pfarrei Gollhofen

Dank an Sabine Düll mit Eintrittskarten für Konzert Heißmann

Auch wenn Sabine Düll bereits bei der Verabschiedung von Pfarrer Jürgen Blum im Okt. 2020 einen Blumenstrauß für Ihre Arbeit an der Sonderausgabe des Gemeindebriefes erhalten hat, wurden ihr nun noch zwei Eintrittskarten für das Konzert mit Volker Heißmann überreicht.

Pfarrer Blum hat eine 60-seitige Sonderausgabe des Gemeindebriefes zum Abschied erhalten, in der nahezu alle Kirchenvorstandsmitglieder der Kirchengemeinden Lipprichhausen, Pfahlenheim, Gollachostheim und Gollhofen sowie die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen in beiden Pfarreien einen Beitrag geliefert haben.



Sabine Düll musste nun diese Artikel, Berichte und Fotos in stundenlanger und mühseliger Arbeit zu einem Heft zusammenfügen. Ohne ihr Mitwirken hätte diese Sonderausgabe nie in diesem Umfang und der Qualität erscheinen können.

Für diese Bereitschaft und das Engagement möchte ich ihr im Namen der vier Kirchengemeinden meinen herzlichen Dank aussprechen.

Harald Trabert

Der Gemeindebrief
für die Evang.-Luth. Kirchengemeinden
der Pfarreien Gollhofen und Lipprichhausen

 Lipprichhausen	 Gollhofen
 Gollachostheim	 Pfahlenheim

Oktober 2020

Sonderausgabe

PS: Gerne können Sie sich bei den KV-Mitgliedern oder den MitarbeiterInnen diese Sonderausgabe einmal anschauen.

Zur Information:

Nach Rücksprache mit dem Büro von Volker Heißmann habe ich nachfolgende hoffnungsvolle Nachricht erhalten:

„Wir hoffen doch sehr, dass bis Juni weitere Lockerungen erlaubt sind und die Kirchenkonzerte durchgeführt werden können.“

D.h. Wir werden Sie über den Stand weiter informieren. Mit dem weiteren Verkauf der Eintrittskarten werden wir jedoch erst einmal abwarten.

Gedenken an die Zerstörung Gollhofens

... am 6. April 45 – Anlass Konfirmation

Die verschobene Konfirmation des Jahrgangs 2020 in das Jahr 2021 aufgrund der Corona-Pandemie möchte ich zum Anlass nehmen, an die Zerstörung Gollhofens am 06. April 1945 zu gedenken.

„Konfirmation mitten im Krieg? – Nein, man sollte sie lieber ausfallen lassen. Es hat doch keiner die Nerven dazu, die Kirche zu schmücken, Schneeballen zu backen oder gar den Keller zu verlassen.“ So zu lesen in der Seminararbeit von Eva-Maria Trabert „Bedeutung von Glauben und Religion in Krisenzeiten am Beispiel der letzten Kriegstage in Gollhofen 1945“.

Weiter heißt es, 1945 war das allerdings anders. Lt. Hedwig Gronbach (eine der acht Konfirmanden) sagte Pfarrer und Kirchenrat Heinrich Stahl selbst angesichts der näher rückenden Front zu den Müttern der Konfirmanden, die um eine Vorverlegung der Konfirmation baten „Niemand stirbt unkonfirmiert“ und setzte für Ostermontag, 2. April 1945, eine Notkonfirmation für die Konfirmanden an.

Normalerweise war der Palmsonntag der Tag, an dem die Konfirmation in Gollhofen gefeiert wurde. Das durfte aber während des Krieges nicht sein, die Partei hatte es verboten und für diesen Tag eine Jugendweihe angesetzt. So war der weiße Sonntag als Konfirmationssonntag geplant. Die Front war bereits bis 6 Kilometer vor Gollhofen gerückt, Artilleriebeschüsse und Bomben waren zu hören.

Hedwig Gronbach beschreibt ihre Erinnerungen an die Konfirmation folgendermaßen: „In der Speisekammer waren die gebackenen Rollen aufbewahrt. Durch die Wucht der Bomben waren sie voll Glassplitter. Also mussten neue gebacken werden. Ich sollte auch ein schönes Konfirmationskleid bekommen, aber weil es keine Stoffe mehr zu kaufen gab, brachte uns ein Bekannter, der in Frankreich als Soldat stationiert war, einen schwarzen Stoff mit.“

Leonhard Heppel, auch ein Konfirmand des Jahrgangs 1945 berichtet: „Die Kirche wurde, wie bei jeder Konfirmation auch schön geschmückt. Anwesend waren nur die Konfirmanden selbst und deren Mütter. Die Väter waren an diesem Tag beim Volkssturm und mussten Straßenbarrikaden bauen. Erst zum Ende des Gottesdienstes konnten sie kommen“.

Gedenken an die Zerstörung Gollhofens

Der Konfirmand Albert Klein schildert in seinen Aufzeichnungen wie folgt: „Meine Konfirmation war am Ostermontag den 2. April 1945 in aller Frühe und vorher beerdigte Pfarrer Stahl ein kleines Büblein, den Zwillingbruder von Friedrich Albrecht. Die Beichte war am Samstag vorher in seinem Studierzimmer. Wie wir Konfirmanden vom Pfarrhaus in die Kirche zogen, kreiste über uns unentwegt ein amerikanischer Aufklärer. Er hat sicher auch uns gesehen, aber wir und die Kirche wurden verschont. Pfarrer Stahl hat die Predigt mitten im Satz unterbrochen, wenn eine Granate in der Nähe einschlug. Wir haben dann alle nach draußen gehorcht. Es waren nur wenige Leute in der Kirche, die Väter waren beim Volkssturm, praktisch nur die Mütter. Die Verwandten oder Paten wussten gar nichts davon. Wir Konfirmanden haben die Lieder „Weiß ich den Weg auch nicht“ und „Von des Himmels Thron“ zweistimmig gesungen. Der Pfarrer konnte dabei die Tränen nicht verbergen.“

Soweit die Auszüge zur Konfirmation 1945.

Ich denke angesichts dieser Aufzeichnungen ist ein Vergleich der Corona-Pandemie mit der Kriegs-/Nachkriegszeit sicher nicht angebracht und auch nicht verhältnismäßig.

Ja, es musste die Konfirmation verschoben werden! Ja, wir wissen heute noch nicht, ob und wie wir diese beiden Konfirmationen 2021 feiern können und werden, um den Gesundheitsschutz der Beteiligten zu gewähren.

Aber wir wissen, wir können die Konfirmation in Frieden feiern und das ist doch eine frohe Botschaft.

In diesem Sinne wünsche ich den beiden Konfirmations-Jahrgängen 2020 und 2021 ein gesundes, friedliches und gesegnetes Fest mit der Hoffnung verbunden unserer Kirche auch zukünftig treu verbunden zu sein.

Harald Trabert, Vertrauensmann

Anmerkung: Die **Konfirmation des Jahrgangs 2020** wird in Absprache von Pfarrer Jürgen Blum und den Eltern des Konfirmandenjahrgangs vom 18. April 2021 auf **11. Juli 2021** verschoben und die **Konfirmation des Jahrgangs 2021** wird in Absprache mit Pfarrerin Elke Gerschütz und den Eltern des Konfirmandenjahrgangs vom 25. April 2021 auf den **18. Juli 2021** verschoben.

Pfarrstellenausschreibung

Regionalbischöfin Gisela Bornowski traf sich am 16. Februar mit den Kirchenvorständen aus Gollhofen und aus der Pfarrei Lippriehhausen – allerdings nicht in einem Saal, sondern in einer Video-Konferenz. Gemeinsam wurde besprochen, wie die beiden Pfarrstellen beschrieben werden, hier einige Beispiele:

„Die Kirchengemeinden freuen sich auf eine/-n Pfarrer/-in, der/die gerne auf dem Land lebt, aktiv auf die Menschen zugeht und lebensnah predigt.“ (Lipp., ähnlich formuliert in Gollhofen)

„Viele Ehrenamtliche sind hoch motiviert, haben Ideen für die Weiterentwicklung des vielseitigen Gemeindelebens und freuen sich auch auf neue Impulse. Die KG wünscht sich Offenheit für das vielseitige Vereinsleben und Kontakt zur Jugend.“ (Gollhofen, ähnlich in Lipp.)

*„durch Baugebiet viele junge Familien“
„sehr guter Gottesdienstbesuch“*

„Hagelfeiertag und Kirchweihmontag werden als Tradition gepflegt.“ (Lipp.)

„Gottesdienste an Kirchweihmontag und Buß- und Betttag haben einen hohen Stellenwert.“ (Gollhofen)

Die beiden halben Pfarrstellen werden einzeln, aber als gut kombinierbar beschrieben. Dadurch wollen wir auch Bewerber ansprechen, die vielleicht nur eine halbe Stelle suchen oder eine halbe Gemeindestelle mit Religionsunterricht an der Chr.-v.-Bomhard-Schule kombinieren wollen. Denkbar ist auch, dass ein Pfarrerehepaar insgesamt auf 1,5 oder 2 Pfarrstellen tätig ist. So hoffen wir, dass bald wieder ein Pfarrer oder eine Pfarrerin oder ein Pfarrerehepaar für die vakanten Stellen gefunden werden kann. Beide Ausschreibungen sind in der soeben erschienenen April-Ausgabe des kirchlichen Amtsblatts enthalten.

Pfarrer Markus Göring

Kirchentüre geöffnet in Gollachostheim

Ab Gründonnerstag bis in den Herbst ist die Kirchentüre in Gollachostheim wieder geöffnet, täglich von 10:00 Uhr bis 19:00 Uhr. Durch die lange Öffnungszeit sollen auch Berufstätige die Gelegenheit

haben, die Kirche zu besuchen. Zu Stille, Gebet und Besinnung sind natürlich auch Gäste und Jakobspilger herzlich eingeladen.

Pfarrer Markus Göring / Karin Paulus

Aus den Kirchenbüchern

Beerdigungen

verstorben sind :

Herr **Wilhelm Eckert** im Alter von 51 Jahren.

Die Beerdigung fand am 06.03.2021 in Lipprichhausen statt.

Beerdigungstext: Psalm 103,1

Herr **Hans-Dieter Stoll** im Alter von 74 Jahren.

Die Urnenbeisetzung fand am 12. März 2021 in Gollhofen statt.

Beerdigungstext: 2. Tim. 1,7



Kleidersammlung am 15. Mai 2021

Kleidersammlung in Pfahlenheim

Zukünftig werden sich die Präparanden- und Konfirmandeneltern in Pfahlenheim um die Verteilung der Flyer und um das Einsammeln der Kleider kümmern. In diesem Jahr wird Familie Weigand am Samstag, 15. Mai die Kleidersäcke abholen und nach Uffenheim bringen.



**Evangelische
Landjugend**

**Sammlung in Lipprichhausen,
Gollachostheim und Gollhofen**

Hier wird sich die Evang. Landjugend um die Sammlung kümmern.

Bitte stellen Sie die Kleidersäcke in allen Ort bis spätestens 7.30 Uhr gut sichtbar an die Straße/auf den Gehsteig.

Gabenstatistik 2020

Zweck	Gollhofen	Gollach- ostheim
Klingelbeutel	3.707,00 €	1.585,00 €
Eigene Gemeinde, Kirche ortskirchliche Kollekte	11.331,00 €	891,00 €
Glocken, Orgel, sonstiges	1.287,00 €	279,00 €
Kigo, Gemeindebrief Posaunenchor	1.852,00 €	58,00 €
Gemeindehaus, Pfarrhaus	270,00 €	0,00 €
Friedhof	1.129,00 €	44,00 €
Kindergarten	1.140,00 €	0,00 €
Kirchgeld	5.396,00 €	1.160,17 €
Gesamtsumme der Gelder, die in der KG bleiben:	26.112,00 €	4.017,17 €
angeordnete Kollekten	921,00 €	445,00 €
Dekanatskollekten	970,00 €	140,00 €
Weltmission / Ökumene / Tansania	875,00 € 130,00 €	1.200,00 €
Diak. Werk in Bayern	975,00 €	550,00 €
Brot für die Welt	2.815,00 €	410,00 €
Gesamtsumme der weiter- geleiteten Gelder:	6.686,00 €	2.745,00 €

Gabenstatistik 2020

Zweck	Lipprich- hausen	Pfahlen- heim
Klingelbeutel	417,00 €	854,00 €
Koll für eigene Gemeinde	98,00 €	291,00 €
Spenden für die Kirche, Glocken, Friedhof	950,00 €	810,00 €
Kirchgeld	780,00 €	605,00 €
Gesamtsumme der Gelder, die in der KG bleiben:	2.245,00 €	2.560,00 €
angeordnete Kollekten	90,00 €	48,00 €
Dekanatskollekten, Monatssammlung	78,00 €	70,00 €
Brot für die Welt	360,00 €	181,00 €
Gesamtsumme der weiter- geleiteten Gelder:	528,00 €	299,00 €

Für alle diese Gaben wird herzlich Dank gesagt.
Gott segne die Geber und die Verwendung dieser Gaben!

Die Monatssammlungen 2021
werden in der Pfarrei Lipprichhausen auf folgendes Konto erbeten:
Pfarramt Lipprichhausen
IBAN: DE19 7606 9559 0103 5148 62 BIC: GENODEF1NEA

Bitte überweisen Sie in der Kirchengemeinde Gollhofen Ihren Jahres-
beitrag der Sammlungen auf folgendes Konto:
Evang. Pfarramt Gollhofen -
IBAN: DE 327606 9559 0005 7111 77 .BIC: GENODEF1NEA

Digitale Angebote aus unserer Region

Eine **Videoandacht zu Karfreitag** von Pfarrerin Lilli Göring neben Andachten zur Tageslosung und vielen Orgel-Chorälen zum Mitsingen auf dem youtube-Kanal

<https://www.youtube.com/c/PfarrerinLilliGoring>

Sie können die Andachten auch über WhatsApp oder Telegram direkt aufs Smartphone erhalten: Bitte eine Nachricht an +49 157 818 979 47 senden.

In der **Dekanats-Reihe „Uffn-Wort“** ein Videoimpuls der Dekanatsfrauen für die Karwoche und ein Oster-Uffn-Wort von Pfarrerin Keller auf

<https://dekanat-uffenheim.de>

Ein kompletter **Ostergottesdienst der Gemeinde Ippesheim**, musikalisch gestaltet von Uli Beigel & Team, veröffentlicht Pfarrerin Kleinschroth auf youtube.

Dazu in der youtube-Suchfunktion „Pfarramt Ippesheim“ eingeben.

Die genannten Andachten sind erst zu den genannten Feiertagen abrufbar!

Evang.-Luth. Pfarrämter Gollhofen und Lipprichhausen
Ringstraße 15, 97258 Gollhofen

Telefon (09339) 288 - e-mail: pfarramt.gollhofen@elkb.de
Auch wenn das Büro nicht besetzt ist, wird der Anrufbeantworter regelmäßig abgehört. Bitte sprechen Sie eine Nachricht auf!

www.dekanat-uffenheim.de/gemeinde-gollhofen
www.dekanat-uffenheim.de/pfarrei-lipprichhausen

Wir sind für Sie da: Pfarrer Markus Göring, Vakanzvertreter
Pfarrerin Elke Gerschütz, Ansprechpartnerin für Beerdigungen,
Taufen und die Konfirmandenarbeit, Telefon (09335) 349
Sabine Dül l, Pfarramtssekretärin (Mi und Fr vormittags)

Layout Gemeindebrief: Sabine Düll, Sekretärin